

## Presseinformation

9. Januar 2021

### **Regionales Mentoring Programm bietet 2021 ein abwechslungsreiches Seminarangebot für Frauen**

#### **LR Teschl-Hofmeister: Mentoring unterstützt Frauen auf ihrem Weg**

Was 1999 als EU-Projekt im Aktionsprogramm zur Förderung der Chancengleichheit startete, wird in Niederösterreich seit 2004 als eigenständiges Programm für Frauen weitergeführt. Neben der Vermittlung von Mentorschaften und der Organisation von Netzwerk-Treffen, z. B. der alljährlichen Mentoring-Lounge, bietet das Land Niederösterreich auch immer ein innovatives Fort- und Weiterbildungsangebot für teilnehmende Mentees an. Im heurigen Jahr 2021 ist das Seminarangebot des Regionalen-Mentoring Programms für die Teilnehmerinnen wieder sehr bunt gestaltet, wobei vor allem auf die derzeitige (Arbeits)Situation eingegangen wird: „Das Seminarangebot umfasst ein breites Themenspektrum. Es sind interessante Informationsveranstaltungen und Workshops zu Themen wie Persönlichkeitsentwicklung, Auftreten – Rhetorik vor allem in Hinblick auf die Online-Präsenz in Video-Meetings, der Zusammenarbeit im Online-Raum und den Prinzipien der virtuellen Zusammenarbeit, und die Erforschung der persönlichen Quellen der Motivation. Der Startschuss fällt schon am 18. Februar“, erklärt Frauen-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, die selbst als Mentorin tätig ist.

Mentoring ist eine Methode zur Förderung der persönlichen und beruflichen Entwicklung, durch Lernen am erfolgreichen Vorbild. MentorInnen unterstützen ihre Mentees bei informellen Fragen, bei Fragen zum beruflichen Aufstieg, bei Neuorientierung oder beim Wiedereinstieg in den Beruf. Sie geben Erfahrungen aus ihrer eigenen beruflichen Laufbahn weiter und sind mit Netzwerk-Kontakten behilflich.

Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister erklärt: „Ich durfte bereits zwei junge Frauen als Mentorin begleiten und freue mich schon darauf, weiter an dem Programm aktiv mitwirken zu können. Mir ist es besonders wichtig, Frauen auf ihrem individuellen Weg zu unterstützen und ihnen Mut zu machen, sich weiterzuentwickeln und neue Herausforderungen anzunehmen.“ Die Mentorschaften werden von der Abteilung Familien und Generationen des Landes Niederösterreich vermittelt. Das Auswahlverfahren für MentorIn und Mentee richtet

## Presseinformation

sich nach Kriterien wie „gleiches regionales Umfeld“, „gleicher beruflicher Hintergrund“ oder „Interesse“ und „Kompetenzen“.

Die Abteilung Familien und Generationen begleitet die Mentorschaften für ein halbes Jahr im Rahmen des Mentoring-Programms. Ein erfolgreicher Verlauf und eine gute Zusammenarbeit führen aber oftmals zu einer Weiterführung auf individueller Basis. Alle notwendigen Informationen zu den Seminaren und über das Mentoring Programm stehen auf [www.regionalesmentoring.at](http://www.regionalesmentoring.at).

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail [dieter.kraus@noel.gv.at](mailto:dieter.kraus@noel.gv.at)